

Lönd doch d'Lüt la läbe

1.
Lönd doch d'Lüt la läbe,
ja, lönd s sich sälber sii!
Sind's öppe-n-au dernäbe,
was isch dänn scho derbi?
Was söll's?

2.
Esel sind kei Chälber
und Chälber chönd's nöd si!
Nur mir sind beides sälber
und tänked nüt derbi.
Und jetz?

3.
Tuet di öppis chlämme
und weisch nöd us und ii,
so chlämm nöd s Füdli zämme,
bliib locker wänn s cha sii.
bliib cool!

4.
Tuet di öpper fötzle
und findt sich starch derbi,
so tue nöd eifach trötzle,
schlüss dä is Bäte-n-i.
das hilft!

5.
Häsch emal falsch gschalte,
häsch Fähler gmacht nöd z knapp?
So lass d Vergäbig walte,
leg Dini Laste-n-ab!
Schnuf uf!

6.
Tuesch au öppe stune,
wie anderi chönd si?
Gott hät au sini Lune
und s'isch em wohl derbi!
Mir au!

7.
Das Liedli isch liechtsinnig
und Liechtsinn söll s au sii.
Dä Liechtsinn lieb ich innig,
s bringt Luft und Sunneschi
i d Wält

Lönd de Tüfel fahre

Original von Hans Röllli

1.
Lönd dä Tüfel fahre
Und d'Maitleni lah si!
Es git kein Larifari,
Wo Schnee isch und wo Schi.
Schi-heill!

2.
Esel sind kei Chälber
Und Chälber chönds nöd si -
Mr findet nu eus sälber,
Wo Schnee isch und wo Schi,
Schi-heill!

3.
Tuets di öppe chläme
Und weisch nüd us und i -
So haus und gang go schtäme,
Wo Schnee isch und wo Schi:
Schi-heill!

4.
Lupfsch du dini Flosse
Und meinsch en Herrgott z'si -
Mr bliibed Eidgenosse,
Wo Schnee isch und wo Schi
Schi-heill!

5.
Lönd eus heizu rutsche
Vo Berge und vo Flueh -
En Bock muess öppe putsche,
E geiss g'hört au derzue,
Schi-heill!